

Erneuter Eklat bei Saddam-Prozeß

Bagdad. Wenige Minuten nach der Wiederaufnahme des Prozesses gegen Saddam Hussein ist es am Sonntag zu einem Eklat gekommen. Zunächst wurde ein Mitangeklagter des von den USA gestürzten irakischen Präsidenten, Barsan Ibrahim, des Saales verwiesen, weil dieser den Richter beschimpft hatte. Anschließend wurde ein Anwalt Saddam Husseins aus dem Gebäude entfernt. Der Expräsident selbst bestand darauf, ebenfalls den Gerichtssaal zu verlassen. Dennoch setzte der neue Vorsitzende Rauf Raschid Abdel-Rahman den Prozeß fort. Er ernannte kurzerhand vier neue Verteidiger und begann mit der Vernehmung anonymer Zeugen. Nach viereinhalb Stunden vertagte Abdel-Rahman das Verfahren auf Mittwoch.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/61537.erneuter-eklat-bei-saddam-prozeß.html>